

# Gottfried Keller als Prophet

Autor(en): **Keller, Gottfried**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **64 (1970)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-141744>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zu manövrieren, diesen Teufelsglauben zu pflanzen und zu pflegen. Zweitens aber ist der beste Schutz gegen den Vernichtungskrieg, wie er unser im Ernstfalle warten würde, gegen den Krieg zu wirken, die unbegrenzten Mittel, die für dessen wahnwitzige Vorbereitung aufgewendet und verschleudert werden, für die weltweite Aufklärung der Völker, für die Verbreitung des Friedensgedankens zu verwenden und gleichzeitig dafür einzustehen, dass das soziale Unrecht in unserer so reichen Welt verschwindet. Da liegt die Aufgabe der Mutter in der engen Zelle der Familie, die Aufgabe aller Frauen und Männer in allen Völkern, die grosse Verpflichtung der Erzieherinnen und Erzieher den ihnen anvertrauten Kindern gegenüber. Das wäre eine Aufgabe, zu der aufzurufen einer jeden Frau würdig und begeisternd wäre. Viel zu viel wird vom Militär geredet in der Welt! Und das Ergebnis? ... Reden wir doch endlich vom Frieden! Setzen wir alle unsere Fähigkeiten, alle unsere Mittel und Kräfte für den Frieden ein! Nur in diesem Sinne fühle ich mich mit Ihnen verbunden.

*Elsa Pavoni-Lezzi*

## Gottfried Keller als Prophet

Nach der Erfindung des Dynamits durch Nobel gab unser Dichter seinen Befürchtungen in folgenden Versen Ausdruck:

Seit ihr die Berge versetzt mit archimedischen Kräften,  
Fürcht' ich, den Hebel entführt euch ein dämonisch Geschlecht!  
Gleich dem bösen Gewissen geht um die verwünschte Patrone,  
Jegliches Bübchen verbirgt schielend den Greuel im Sack.  
Wahrlich, die Weltvernichtung, sie nahet mit länglichen Schritten,  
Und aus dem Nichts wird nichts; herrlich erfüllt sich das Wort!

## Das Überschall-Verkehrsflugzeug

*(SST, Super-Sonic Transport)*

Der Plan der Amerikaner, ein Überschall-Verkehrsflugzeug zu bauen, hat einen Mitarbeiter der USA-Zeitschrift «BULLETIN OF THE ATOMIC SCIENTISTS» veranlasst, einige heilsame Überlegungen zum Thema Mensch und Umwelt anzustellen. Die Fragestellung Dr. GARRETT HARDIN's, eines Naturwissenschaftlers der Universität von Kalifornien, lautet vereinfacht: Wer hat untersucht, welcher Gewinn den Kosten dieses Flugzeugbaues gegenüber steht? Dr. Hardin spricht als Ökologe. Während der Ökonom oder Wirtschaftler die üblichen Systeme menschlicher Produktivität studiert und als oberste und fast ausschliessliche Bewertung einer Tätigkeit deren Ertrag in Dollars und Cents annimmt, forschet der Ökologe den Gesetzen nach, die im Haushalt der Natur, in der noch viel zu wenig bekannten Organisation unseres